Veranstaltungsreihe
Europa in Bewegung
Hessen mittendrin!

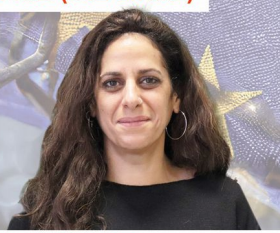
ROSA LUXEMBURG STIFTUNG
BRUSSELS OFFICE

Eine Einigung auf Kosten der Menschenrechte?

Europäische Asyl- und Migrationspolitik

mit **Clara Bünger**
MdB (DIE LINKE)

Natalie Maurer
Juristin (JLU Gießen)



Sandra Hammamy
Seenotretterin

Desiree Becker
Moderation (Die LINKE)

4. April | 18-20 Uhr
Technologie- und Tagungszentrum
Softwarecenter 3, 35037 Marburg

Eine Einigung auf Kosten der Menschenrechte?

Europäische Asyl- und Migrationspolitik

Die EU-Mitgliedstaaten, das Europäische Parlament und die Europäische Kommission haben sich nach langen Verhandlungen auf einen Kompromiss für die Reform des europäischen Asyl- und Migrationssystems geeinigt.

Doch statt Menschenwürde und Rechtsstaatlichkeit stehen Abschreckung und Abschottung noch stärker im Zentrum. in der Konsequenz konnte sich Europa lediglich auf ein rigoroses Abwehrregime an den EU-Aussengrenzen einigen.

Pro Asyl kritisiert die Einigung auf das neue Asylrecht vehement: „Dieser von den europäischen Gesetzgebern beschlossene Abbau von Menschenrechten im Flüchtlingsschutz versperrt für viele den Zugang zu Schutz und errichtet ein System der Haftlager für Menschen, die fliehen und nichts verbrochen haben – selbst für Kinder und ihre Familien“.

In dieser Veranstaltung wollen wir die Frage klären, wie eine solidarische und an den Grundrechten orientierte europäische Flüchtlings- und Migrationspolitik aussehen kann.

Panelist:innen:
Clara Bünger (MdB DIE LINKE), Meral Zeller (Pro Asyl, tbc), Natalie Maurer (Uni Gießen), Sandra Hammamy (Seenotrettung Mittelmeer)

Moderation: Desiree Becker (DIE LINKE)

04. April, 18-20 Uhr
TTZ, Software-Center 3, 35037 Marburg